

Spenden für:

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



Tätigkeitsbericht 2022



- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



INHALTSVERZEICHNIS

- 1 Allgemeines
- 2 Unsere Projektpartner
 - 2.1. Guatemala (Mittelamerika)
 - 2.2. Bénin (Westafrika)
- 3 Stipendienprogramm
 - 3.1. Guatemala (Mittelamerika)
 - 3.2. Bénin (Westafrika)
- 4 Praktikantenprogramm
- 5 Weitere Projekte
 - 5.1. Ninos de Guatemala (Mittelamerika)
 - 5.2. NEGO-COM (Bénin, Westafrika)
- 6 Finanzen
 - 6.1. Steuerrechtliche Grundlagen
- 7 Impressum

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



1 Allgemeines

Rückblickend erscheint uns das Jahr 2022 wie ein Jahr der Erholung und Konsolidierung. Die Covid-19 Pandemie ist seit Frühjahr/Sommer etwas in den Hintergrund gerückt. In unseren Partnerländern nahmen die Schulen ihren Präsenzunterricht wieder auf. Alle hatten alle Hände voll zu tun, einen lebendigeren Alltag zur Normalität werden zu lassen. Unsere Stipendiatinnen, Stipendiaten und Partnerorganisationen sind dankbar für die fortwährende Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender, die dazu beigetragen hat, die Pandemie-Zeit zu überbrücken und nun den Alltag neu zu gestalten.

2 Unsere Projektpartner

2.1. Guatemala (Mittelamerika):

Niños de Guatemala (NDG) (www.ninosdeguatemala.org). Eine niederländische Stiftung, die in Guatemala drei Schulen gebaut hat und unterhält: die Grundschulen Nuestro Futuro in Ciudad Vieja und El Porvenir in San Lorenzo el Cubo, sowie die Oberschule El Basico, die sich ebenfalls in Ciudad Vieja befindet. Die Oberschule gewährleistet, dass die Schulzeit für die Kinder der beiden Grundschulen, deren Eltern in Armut leben, auch nach der Grundschule problemlos fortgeführt werden kann.

2.2. Bénin (Westafrika):

Schulen: **Complexe Scolaire Pergame Plus.** Grund- und Oberschule im Bezirk Tankpè, in Abomey-Calavi, Bénin.

Racine à l'Avenir. Grund- und Oberschule im Bezirk Togba, in Abomey-Calavi, Bénin

„**Actions de Solidarité**“, (ehem. *Ecole de Solidarité*) ein Verein in Kansounkpa, Bénin. (s.a.: www.entwicklungshilfe-westafrika.de), betreute zwei unserer Stipendiaten, die nach jahrelangem Aufenthalt in einem Waisenhaus ein neues Zuhause bei der Gründerin und unserer Freundin, Astrid Toda, gefunden haben. Mittlerweile ist noch ein Stipendiat im Programm.

NEGO-COM, ein gemeinnützige NGO in Porto-Novo, Bénin, die sich dafür einsetzt, Menschen generationenübergreifend den Zugang zu guter Bildung zu ermöglichen und ihr Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schärfen. (www.negocom.org)

3 Stipendienprogramm

3.1. Guatemala (Mittelamerika):

Im ersten Quartal 2022 durften alle Schulen Guatemalas wieder öffnen. Nach langer pandemiebedingter Durststrecke hat der normale Schulbetrieb in unseren Partnerschulen Einzug gehalten. Wie groß war die Freude aller Schülerinnen und Schüler, sich wieder zu treffen und gemeinsame Aktivitäten zu veranstalten. Man mag es kaum glauben, aber alle freuten sich auf die Schule. Das Team unserer Partnerorganisation Ninos de Guatemala hat sich viel Mühe gegeben, um einen reibungslosen Rückgang in den Schulalltag zu gewährleisten, gemeinsam mit den Müttern das

Spenden für:

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



tägliche Mittagessen wieder aufzunehmen und Freizeitaktivitäten zu gestalten. Die Zeugnisvergabe fand in würdiger Zeremonie an allen drei Partnerschulen statt, was ein buntes Bild abgab.

3.2. Bénin (Westafrika):

Unser Stipendiat in Bénin, den wir seit seinen Kindertagen betreuen, hat zwar sein Masterstudium begonnen, aber mittlerweile abgebrochen oder zumindest unterbrochen. Er hat durch seinen Bachelor-Abschluss eine Anstellung in einem Unternehmen erhalten und verdient nun seinen Unterhalt. Wir freuen uns mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Wenn wir auf seinen Werdegang schauen, so sind wir undenkbar stolz auf ihn, dass er so weit gekommen ist. Natürlich hätten wir es gern gesehen, wenn er sein Masterstudium bis zum Ende durchgeführt hätte. Doch zu unserem Ziel, unseren Stipendiaten zu einem selbstbestimmten Leben zu verhelfen, gehört eben auch, dass sie selbst über ihr Leben bestimmen. Von daher: Hut ab! Wir stehen weiterhin in engem Kontakt mit ihm und verfolgen sein Leben.



Unsere Stipendiatin, die die Fachhochschule für Agrarwissenschaften besuchte, hat ihre Abschlussprüfung bestanden und ihr Diplom erhalten. Auch auf sie sind wir sehr stolz, gratulieren ihr ganz herzlich und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute.

4 Praktikantenprogramm

Die Praktikanten des Schuljahres 2021/2022 haben ihre Praktika erfolgreich beendet. Spannend zu beobachten ist, dass das Praktikum einen Teil dazu beiträgt, dass immer mal wieder der ein oder die andere unserer Praktikanten ein Angebot für einen Studienaufenthalt in Deutschland erhält. In erster Linie ist dies natürlich ihren eigenen Studienleistungen und dem DAAD zu verdanken. Doch hören wir, dass das gemeinsam durchgeführte Praktikantenprogramm einen weiteren Vorteil für den erfolgreichen Erhalt eines Studienaufenthalts bietet. Im Schuljahr 2022/2023 absolvieren wieder drei Germanistikstudierende der F.L.A.S.H. der Université d'Abomey-Calavi ihr Lehrpraktikum an den Schulen Pergame Plus und Racine à l'Avenir. Nach wie vor werden sie liebevoll, aber auch mit strengen Augen, von unserer Koordinatorin vor Ort betreut.

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



5 Weitere Projekte

5.1. Ninos de Guatemala (Mittelamerika)

Aktion Mahlzeit: Wie weiter oben bereits beschrieben, ist durch die Schulöffnung wieder ein gemeinsames Mittagessen aller Schülerinnen und Schüler in den Schulen möglich. Der Lieferservice nach Hause wurde eingestellt und die Mütter freuten und freuen sich, ihre Kochkünste nun wieder den hungrigen Schützlingen unter Beweis zu stellen.



5.2. NEGO-COM (Bénin, Westafrika)



Aktion Powerfrauen: er Wie bereits im letzten Jahr berichtet, sind wir stolz auf die 25 Frauen, die in 2021 das Programm erfolgreich beendet haben. Die zweite Gruppe hat ebenfalls ihren Teil durchlaufen. Da die Finanzierung aus anderen Quellen erfolgen konnte, u.a. aus dem eigenen Land, haben wir unsere Partnerschaft vorerst beendet. Wir freuen uns sehr, wenn gemeinsam gestartete Aktionen auch Anklang

bei anderen finden und somit die Projekte nachhaltig gesichert und ggf ausgebaut werden können.

6 Finanzen

Der Trend aus dem letzten Jahr setzt sich fort: Unsere Spendeneinnahmen sind noch einmal gesunken; um ca. 30 % gegenüber 2021.

Die Zinseinnahmen und Erträge aus Wertpapieren hingegen sind wieder gestiegen um erfreuliche 18,5%.

Die Projektausgaben sind geringer ausgefallen. Zum einen, da das Powerfrauen-Projekt nicht weiter finanziert werden musste und zum anderen, da unsere Stipendiaten in Bénin ihre Ausbildungszeit hinter sich haben und daher keine Unterstützung mehr erfahren. Der Anteil der Verwaltungskosten lag bei 7,8% und ist wie immer zu 100% aus eigenen Mitteln finanziert worden und nicht aus den Spendengeldern.

6.1. Steuerrechtliche Grundlagen

Mit Bescheid des Finanzamts für Körperschaften I von Berlin vom 03.08.2022 wurde uns für den letzten Veranlagungszeitraum 2021 erneut die Gemeinnützigkeit bescheinigt und wir sind daher weiterhin von der Körperschaft-, Gewerbesteuer und Kapitalertragsteuer befreit.

Unsere Stiftung wird ausschließlich ehrenamtlich geführt. Wir sind keiner politischen Partei verpflichtet, arbeiten politisch neutral, sind überkonfessionell tätig und den Menschen zugewandt.

Spenden für:

- Bildungsstipendien
- Partnerschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



7 IMPRESSUM

Herausgeber und Copyright:

Brühl Stiftung gemeinnützige GmbH
Belziger Straße 48
10823 Berlin

www.bruehl-stiftung.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und sonstige Verbreitung – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe zulässig.

Copyright der Bilder:

- Bénin: Brühl Stiftung, Pergame Plus, Racine à l'Avenir, NEGO-COM
- Guatemala: Niños de Guatemala